

Pressemitteilung bike-flash

„Und plötzlich ein Radfahrer“

Trotz Schulterblick ist der Radfahrer schwer oder gar nicht zu sehen.
Beim Rechts-/Linksabbiegen ist der tote Winkel ein hohes Risiko.
Der bike-flash will dem ein Ende setzen.

Eine Wärmebildkamera erkennt den heranfahrenden Radfahrer auf dem Radweg auf bis zu 50m Entfernung. Zwei Dialog-Display's des bike-flash's beginnen zu blinken und die Warnung wird klar erkannt. Die Motive auf dem jeweiligen Display sind für international und allen Altersgruppen schnell verstanden. Das erste Display warnt den Radfahrer vor der Gefahr des heranfahrenden PKW/LKW.

Das zweite Display signalisiert dem PKW-/LKW-Fahrer entgegen der Fahrtrichtung, dass sich ein Radfahrer auf dem Radweg befindet.

Der „bike-flash“ als stationäre Einrichtung soll das Bewusstsein des toten Winkels schärfen und zukünftig die hohe Anzahl der Kollisionen minimieren oder gar verhindern.

Der Einsatz von bike-flash-Anlagen an Recht-/Links Abbiegepositionen, Aus- und Einfahrten von Tankstellen, Behörden, Märkten und schnell befahrenen Straßen oder schon bekannten Gefahrenstellen ist notwendig um den toten Winkel zu bekämpfen. Der bike-flash an Schulwegen lehrt Kindern den Umgang mit der Gefahr des toten Winkels.

Eltern, Lehrer, Polizei haben die Möglichkeit an installierten bike-flash-Anlagen Kindern den Umgang mit dem toten Winkel zu lehren.

Auch ohne leuchtende Displays sind die Motive als Dialog „toter Winkel“ sehr gut wahrzunehmen und regen zum Nachdenken an.

Zum Beispiel an Ampeln, Zebrastreifen usw. lernen Kinder auch verschiedene Verkehrssituationen.

So haben Kinder zukünftig eher die Chance, unfallfrei über Kreuzungen zu fahren, da sie wissen, dass PKW/LKW von links oder rechts abbiegen können.

Der bike-flash bietet auch PKW- und LKW-Fahrern eine große Hilfe. Der Schulterblick ist oft nicht ausreichend. Dunkelheit, schlechtes Wetter oder gerade bei Transportern/LKW's ist der tote Winkel einfach nicht einsehbar – nur ein möglicher Beifahrer könnte den Blick nach rechts als Schulterblick ausüben. Schwere und oft tödliche Unfälle sind leider das traurige Resultat.

Ihre Meinung zum bike-flash richten sie an: www.bike-flash.com

Die Bike-flash-Homepage informiert weiter: www.bike-flash.com